



Amtliche Nachrichten

Standesamtliche Nachrichten

Herzlichen Glückwunsch zum Geburtstag

- 01.02.2025 Anton Scham, zum 70. Geburtstag
Unlinger Straße 4, Offingen
- 03.02.2025 Elfriede Strangfeld, zum 75. Geburtstag,
Dieterskircher Straße 7, Uttenweiler
- 05.02.2025 Maria Anna Stemmer, zum 85. Geburtstag,
Falkenhofstraße 1, Dieterskirch
- 07.02.2025 Hildegard Link, zum 75. Geburtstag,
Kirchenesch 5, Ahlen

Wir trauern

- 01.01.2025 Helmut Nikolaus Traub, Oberwachingen, Garten-
straße 2 - Gestorben in Oberwachingen
- 03.01.2025 Laurentius Georg Stöhr, Dietershausen, Dobel
Nr. 3 - Gestorben in Ulm

Ärgernis der Woche

Falls die Altkleider-Container voll sind bitten wir Sie Ihre Altkleider wieder mitzunehmen und zu einem späteren Zeitpunkt nochmals vorbei zu schauen oder andernfalls in Unlingen kostenlos auf dem Wertstoffhof zu entsorgen.

Gemeindeverwaltung Uttenweiler



Gemeinde Uttenweiler - Landkreis Biberach

Die Gemeinde Uttenweiler (ca. 3.700 Einwohner) sucht eine

pädagogische Fachkraft (m/w/d)

in Vollzeit oder Teilzeit für unseren gemeindlichen Kindergarten Bussenzwerge in Offingen.

Wir bieten Ihnen:

- Verantwortungsvoller, moderner und kreativer Arbeitsplatz
- leistungsgerechte Bezahlung nach S 8a TVöD (Erzieher/in)
- intensive Fort- und Weiterbildung
- junges und aufgeschlossenes Team
- flexible Arbeitszeiten mit einem Arbeitszeitkonto
- 30 Tage Urlaub, zusammenhängender Urlaub von 3 Wochen möglich, Regenerationstage
- betriebliche Altersvorsorge
- vermögenswirksame Leistungen
- zwei dienstfreie Tage an Heiligabend und Silvester
- E-Bike-Leasing

Unsere Erwartungen an Sie:

- Erfolgreich abgeschlossene Fachausbildung als Erzieher/in oder vergleichbare Qualifikation
- Einen wertschätzenden, liebevollen und individuellen Umgang mit Kindern
- Flexibilität
- Teamfähigkeit, Eigeninitiative, Engagement, Zuverlässigkeit

Bei Interesse freuen wir uns auf Ihre Bewerbung. Bitte senden Sie Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen an die Gemeindeverwaltung Uttenweiler, Hauptstraße 14, 88524 Uttenweiler. Bei Fragen können Sie sich gerne bei Frau Désirée Feicht, Hauptamtsleiterin, Tel. 07374 9206-20, E-Mail: desiree.feicht@uttenweiler.de oder Frau Petra Gindele, Kindergartenleiterin, Tel. 07374 794 wenden. www.uttenweiler.de

<https://uttenweiler.de/datenschutz/>

Gutscheinkarten Landesfamilienpass 2025

Die Gutscheinkarten sowie die Landesfamilienpässe für Familien mit Hauptwohnsitz in Uttenweiler für das Jahr 2025 können ab sofort beim Bürgermeisteramt Uttenweiler, Bürgerservice, Zimmer Nr. 3 abgeholt werden.

REDAKTIONSSCHLUSS MONTAGS BIS 15 UHR**GESTALTUNG, DRUCK, VERANTWORTUNG ANZ.TEIL**

minschtl@Hafner Mediendesign, 88422 Betzenweiler
Fon 07374/914-884, mail@minschtl.de

MÜLL & CO.

Restmüllabfuhr: 12.02.

Papierabfuhr: 21.02.

Gelber Sack: 24.02.

WERTSTOFFHOF

März-November: Mi. 17.30-18.30 Uhr, Sa. 09.00-12.00 Uhr

Dezember-Februar: Sa. 10.00-11.00 Uhr

WICHTIGE RUFNUMMERN

Rettungsdienst/Notarzt/Feuerwehr	112
Polizei	110
Ärztlicher Notdienst (auch für Augen und Kinder)	116 117
Apotheken Notdienst	0800/0022833
Erdgas-Störungsstelle (kostenfrei)	0800/0824505
Nachbarschaftshilfe	07374/1796 + 07374/915886
Hospizgruppe Riedlingen	07373/9215560
Tagesbetreuung Uttenweiler	07374/9142312
	Dienstag und Donnerstag von 9 bis 16 Uhr
Zahnärztlicher Notfalldienst	0761/120 120 00

ORTSVERWALTUNGEN

Ahlen	07357/886 (Privat 680)	OV Krug
	Montag 17.00-18.45 Uhr	
Dieterskirch	07374/752 (0174/3317317)	OV Schmucker
	Montag 19.00-20.00 Uhr (2-Wochen-Rythmus)	
Offingen	07374/545	OV Moll
	Mo. 16.30-18.30 Uhr	
Sauggart	07374/9299930	OV Elser
	Mittwoch 19.00-20.30 Uhr	
Ortsbaumeister Rieger	07374/9206-23	
Gemeindebücherei	07374/9206-40	

FEUERWEHREN

Gesamtkommandant Thomas Menz 0152 21975249

Abt-Ulrich-Blank-Schule Uttenweiler 07374/921820

Kindergarten Rasselbande Uttenweiler 07374/2160

Kath. Kindergarten St. Uta Uttenweiler 07374/515

Naturkindergarten Uttenweiler 0152/57585749

Kindergarten Spatzennest Dieterskirch 07374/914644

Kindergarten Bussenzwerge Offingen 07374/794

Einen Landesfamilienpass können Familien erhalten, die

- mit mindestens drei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.
- aus nur einem Elternteil bestehen und mit mindestens einem kindergeldberechtigten Kind zusammenleben.
- mit einem schwerbehinderten, kindergeldberechtigten Kind mit mindestens 50 v.H. Erwerbsminderung in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Hartz IV- oder kinderzuschlagsberechtigt sind und mit ein oder zwei kindergeldberechtigten Kindern in häuslicher Gemeinschaft leben.
- Leistungen nach dem Asylbewerberleistungsgesetz (AsylbLG) erhalten und mit mindestens einem Kind in häuslicher Gemeinschaft leben.

Hundesteuer 2025**Haben Sie Ihren Hund angemeldet?**

In den vergangenen zwei Wochen wurden den Hundehaltern in der Gemeinde die Hundesteuerbescheide für das Jahr 2025 zugestellt. Ab 2025 hat die Gemeinde Uttenweiler Dauermarken, die jeweilige Marke liegt dem Hundesteuerbescheid bei. Steuersätze der Gemeinde Uttenweiler entsprechend der gemeindlichen Satzung:

Für einen Hund	60,00 €/Jahr
Für jeden weiteren Hund	120,00 €/Jahr

Laut § 10 Hundesteuersatzung der Gemeinde Uttenweiler sind alle Hundehalter verpflichtet, ihren Hund innerhalb eines Monats bei der Gemeindeverwaltung anzumelden, sobald der Hund älter als 3 Monate ist. Wird die Hundehaltung aufgegeben, so ist dies ebenfalls innerhalb eines Monats bei der Gemeindeverwaltung schriftlich anzuzeigen! Wer diesen Anzeigepflichten nicht nachkommt, handelt nach § 12 Hundesteuersatzung ordnungswidrig und kann mit einer Geldbuße belangt werden!

Wir bitten deshalb alle Hundehalter, die ihrer Meldepflicht noch nicht nachgekommen sind, dies umgehend nachzuholen!

Bei Fragen wenden Sie sich bitte an die Gemeindeverwaltung Uttenweiler, Steueramt, Frau Kuchelmeister, Zimmer 16 (Tel. 9206-21, E-Mail: pia.kuchelmeister@uttenweiler.de).

Landratsamt Biberach - Landwirtschaftsamt

Bergerhauser Str. 36, 88400 Biberach

Nach dem Agrarstrukturverbesserungsgesetz ist über die Genehmigung zur Veräußerung nachstehenden Grundeigentums zu entscheiden:

Gemarkung: Oberwachingen, Gewinn: Steinige, Wasserstall

Flst.Nr.: 244, 349, 348, Fläche: 69189 m², Nutzung: Ackerland

Gemarkung: Oberwachingen, Gewinn: Sodenwiesen, Heiden-spitzäcker, Moosäcker - Flst.Nr.: 196 (künftig 623), 260, 280, Fläche: 47998 m², Nutzung: Dauergrünland

Gemarkung: Dieterskirch, Gewinn: Wasserstall

Flst.Nr.: 112, Fläche: 8552 m², Nutzung: Ackerland

Aufstockungsbedürftige Landwirte können ihr Interesse unter Angabe der Kaufpreisvorstellung dem Landratsamt Biberach, Postfach 1662, 88396 Biberach bis zum 07.02.2025 schriftlich mitteilen.

Bitte folgendes Aktenzeichen angeben: 4110 GV-2024-0536»

Traditioneller Bastianitag ...

der Krieger- und Soldatenkameradschaft Uttenweiler Frieden in Freiheit und Demokratie für Deutschland und Europa «Deutschland und Europa im Zugzwang»

Mit Marschmusik führte der Musikverein Uttenweiler unter Leitung des Dirigenten Joseph Hayd die angetretenen Vereine mit ihren Fahnenabordnungen vom Schlosshof zur Pfarrkirche St. Simon und Judas. Den Gottesdienst zu Ehren des Heiligen Sebastian und dem Gedenken an die Opfer und Vermissten der Weltkriege und sonstigen Opfer von Gewalttaten, zelebriert von unserem leitenden Pfarrer Pater Alfred, wurde mitgestaltet durch den Gesangverein Frohsinn Uttenweiler unter Leitung von Ulrike Marquart. Die Gedenkfeier am Ehrenmal auf dem Friedhof begann mit dem Musikstück, gefolgt vom Prolog, gesprochen von Kamerad Rudolf Reiter. Dem Lied des Gesangvereins schlossen sich die mahnenden Worte von Bürgermeister Werner Binder zu 80 Jahre Frieden und Freiheit. Dass Friede und Freiheit keine Selbstverständlichkeit sind, zeigt uns der inzwischen fast schon drei Jahre dauernden Ukrainekrieg. Zu den niedergelegten Kränzen, den gesenkten Vereinsfahnen ertönten während des Musikstückes „Ich hatt´ einen Kameraden“ die Salutschüsse. Das Gebet von Pater Alfred beendete die Gedenkfeier auf dem Friedhof. Marschmusik geleitete den gesamten Zug zur Turn- und Festhalle. Mit einem Musikstück wurde der weltliche Bastiani-Gedächtnistag eröffnet. Nach der allgemeinen Begrüßung trug der Gesangverein Frohsinn zur festlichen Gestaltung bei. Bürgermeister Binder bedankte sich bei Vorstand Alois Steiner, der die Führung des Vereins in jüngere Hände weitergibt, für seine jahrelange Durchführung dieses Bastiani-Gedenktages mit einem Geschenkkorb.



Alois Steiner, Vorstand der Krieger- und Soldatengemeinschaft Uttenweiler e.V. ist sich sicher, dass auch künftig „Bastiani-Gedenktage“ notwendig sind und der Gedenktag an Aktualität mit den Kriegen in Europa und dem Nahen Osten nicht an Bedeutung verloren hat. Bei angetretener Ehrenwache und der Totenehrung: „Wir wollen an unserem Bastiani-Gedenktag der nichts an Aktualität verloren hat, den Gefallenen, Vermissten und Toten der beiden Weltkriege gedenken. Ebenso an die Toten der jüngsten Vergangenheit, den Terror und Anschlagopfer, den Verstorbenen der Gemeinde und unseres Kameraden Otto Zentner. Das Lied „Ich hatt´ einen Kameraden“ des Männerchores beendete das Totengedenken. Raymond Kalus stellte unseren diesjährigen Gastredner Oberstleutnant a.D. Josef Rauch, den Landesvorsitzenden des Landesverbandes Süddeutschland vom Deutschen Bundeswehrverband vor. Er war im vergangenen Jahr auch der

Gastredner beim Heimkehrertreffen auf dem Bussen. Mit seinem Vortrag «Deutschland und Europa im Zugzwang», unterstützt mit einer großen Leinwand und Beamer, konnte mit den Folien sein Vortrag veranschaulicht werden. Beginnend mit der Ausgangslage bis 1991 mit der Aufteilung in Nato-Staaten und Staaten der Warschauer Vertragsorganisation und der Entwicklung über die Jahrzehnte seit Ende des 2. Weltkrieges bis jetzt. Ein weiterer Bogen spannte sich von der Auflösung der UdSSR, der Entwicklung der Nato, den internationalen Verflechtungen, der Münchner Sicherheitskonferenz 2007 bis hin zum Eintritt Russland in den Syrienkrieg. Mit dem Aufzeigen des Weges in den Ukrainekrieg ab 2010 über die Annexion der Krim bis zum Angriff russischer Truppen am 24.02.2022 («Spezialoperation – drei Wochen»). Mit der Darlegung Putins Gründen für den Krieg und der Überlegung was nach der Ukraine kommt, hat der deutsche Generalinspekteur zum Kriegsausbruch gesagt: «Das Heer steht mehr oder weniger blank da.» und dies hat sich in den letzten drei Jahren nicht grundlegend geändert. Mit dem aktuellen Frontverlauf in der Ukraine und den geographischen Gegebenheiten im Baltikum zeigte er die Randbedingungen auf. Mit den Aussagen des neuen amerikanischen Präsidenten Donald Trump zum Verbleib der USA in der NATO, dem Verteidigungsbeitrag Europas, dem Frieden in der Ukraine an einem Tag und dem künftigen Engagement der USA in Europa und dem Nahen Osten sind einige Fragezeichen gesetzt. Die Forderungen des Bundesministeriums für Verteidigung und dem Haushaltsplanansatz 2025 der Regierung auch mit dem «Sondervermögen» klaffen weit auseinander.



Warum nun Zugzwang? Die Bundeswehr mit ihren Zusagen an die NATO hat auch Folgen für die Strukturierung der Truppe (Personal und Material) und auch die Unterstützung der Ukraine mit Material und Ausbildung. Der Aufrüstungsdruck durch die NATO, dem Finanzdruck durch Präsident Trump, dem Zeitdruck durch Putin, die endlichen Finanzen der europäischen Staaten und auch

den innenpolitischen Druck hinsichtlich Aufrüstung und Ukrainehilfe, Stationierung einer Division in Litauen geben die Rahmenbedingungen vor. In wie weit darin auch Chancen liegen können, wird sich zeigen bei den Fragen wie lange Putins Kriegswirtschaft durchhält, ob die USA für die NATO bei der Stange gehalten werden kann, inwieweit die finanziellen Forderungen der NATO und USA die europäischen Länder erfüllen können. Findet Europa zu einer gemeinsamen Außen- und Sicherheitspolitik und vielleicht auch zu einer europäischen Armee? Das Resümee unseres Gastredners Josef Rauch, das jedem an Herzen liegen sollte: «Frieden in Freiheit und Demokratie für Deutschland und Europa.» Mit dem Singen der Nationalhymne unter musikalischer Begleitung war der weltliche Teil des Bastianigedenktages beendet.

Ortsverwaltung Sauggart

Funkenfeuer Sauggart

Ab sofort kann Brennmaterial am Funkenplatz angeliefert werden. Bitte beachten Sie, dass nur naturbelassenes, unbehandeltes Holz wie z.B. Christbäume, Gehölzschnitt, Baumreisig, Reisigstangen aus Durchforstungen, sowie trockenes Stroh verbrannt werden darf. gez. Elser, Ortsvorsteher

Gemeindebücherei Uttenweiler

Neu eingetroffen:

Romane

Lucinda Riley Das Mädchen aus Yorkshire
 Cecilia Ahern Dem Sturm entgegen
 Anne Jacobs Der Dorfladen. Was das Leben verspricht
 Anne Gesthuysen Vielleicht hat das Leben Besseres vor

Krimi, Thriller

Freida McFadden Sie wird dich finden
 Nicola Förg Dunkle Schluchten

Kinderbücher/Jugendbücher

Ava Reed Saved Dreams. Whitestone Hospital
 Margit Auer Die Schule der Magischen Tiere: Vierundzwanzig
 Julia Boehme Conni und der beste Spürhund der Welt
 Judith Allert Leserabe. Wilma und ihr Hund Wuff
 Katja Reider Leserabe. Feuerwehrgeschichten
 Amelie Benn Leselöwen. Die beste erste Reitstunde

Bilderbücher

Agnese Baruzzi Wie kleine Tiere groß werden. Die kleinen Rotkehlchen
 Stefani Dahle Marini Marienkäfer. Ich kann das schon!
 Max Walther Feuerwehr WIMMELBUCH

DVD

KU'DAMM 59
 KU'DAMM 63

Tonie-Figuren

Tonie-Figur Dino Ranch. Mächtig Ärger für Jon
 Tonie-Figur Spidey und seine Super-Freunde

Über alle neu eingetroffenen Medien werden Sie jeden Monat auch auf der Homepage der Gemeinde Uttenweiler informiert. Die Bücherei ist für Euch geöffnet: Montag 16 bis 18:30 Uhr, Dienstag 10 bis 11 Uhr, Donnerstag von 16 bis 18 Uhr

Das Uttenweiler Büchereiteam wünscht viel Spaß beim Lesen!

Vereinsnachrichten Uttenweiler

Krieger- und Soldatenkameradschaft

Generalversammlung am Bastianitag 2025

Vorsitzender Alois Steiner konnte viele Mitglieder und Ehrenmitglieder begrüßen. Die Hauptversammlung wurde satzungsgemäß einberufen und ist somit beschlussfähig. Nach einem kurzen Umriss des vergangenen Jahres und dem Hinweis auf das Totengedenken des verstorbenen Kameraden Otto Zentner während der Totenehrung, konnte er zum Bericht des Schriftführers Günther Maas überleiten. Im abgelaufenen Berichtsjahr 2024 beginnend mit Bastiani am 20. Januar konnte wie gewohnt mit dem Antreten der Vereine im Schlosshof begonnen werden. Die detaillierten Ausführungen des Bastianitages mit dem Gastredner Volker Kauder folgten. Die nachmittägliche Generalversammlung verlief soweit harmonisch. Auf die Berichte des Vorsitzenden, des Schriftführers, des Kassiers und dem Bericht der Kassenprüfer erfolgte dann die Entlastung der gesamten Vorstandschaft. Gewählt wurden verschiedene Positionen. Gratuliert werden konnte zu einem 70-ten und einem 75-ten mit Ernennung zum Ehrenmitglied. Während des Jahres konnte auf Einladung von Kamerad Raymond Kalus das Equipment der Albkaserne in Stetten a.k.M. beim Tag der Bundeswehr bestaunt werden. Ebenso war im Sommer ein Grillfest an der Gansgrube gut besucht. Natürlich wurden auch die gemeindlichen Veranstaltungen Fronleichnamspzession und Heimkehrertreffen besucht. Mit einer Ausschusssitzung wurden noch die Einzelheiten des kommenden Bastianitages festgelegt. Mitgliederstatistik und Dank an die Teilnehmenden beendeten den Bericht. Mit dem sehr detaillierten Finanzbericht des abgelaufenen Geschäftsjahres 2024, belegte Kassier Stefan Ehmann die einzelnen Ausgaben und Einnahmen. Dieses Jahr überwogen die Ausgaben und damit schloss die Kasse mit einem kleinen Minus ab. Benjamin Zwaka berichtete über die zusammen mit Jens Deisenhofer geprüfte Kassenführung. Für die ordnungs- und satzungsgemäße Verwendung der Mittel und ordentliche und nicht zu beanstandende Kassenführung konnte er der Versammlung die Entlastung des Kassiers und der gesamten Vorstandschaft vorschlagen. Nachdem keine Fragen bestanden, erfolgte dies per Handzeichen einstimmig. Durch den Tagesordnungspunkt Wahlen führte Hansjörg Forstner. Der bisherige 1. Vorsitzende Alois Steiner wollte nach seinem 75. Geburtstag und jahrzehntelangem Engagement für den Verein die Verantwortung in jüngere Hände abgeben. Vorgeschlagen wurde Raymond Kalus, nachdem keine weiteren Vorschläge kamen wurde per Handzeichen abgestimmt. Einstimmig konnte ihm zur Wahl auf drei Jahre gratuliert werden. Der bisherige Organisationsleiter Reinhold Scham stellte sich zur Wiederwahl; für 3 Jahre wiedergewählt. Der gesamte Ausschuss stand zur Wiederwahl. Alle bisherigen Mitglieder Hans Blesch, Stephan Elser, Michael Moll, Edmund Peter, Rudolf Reiter, Lothar Wanner, Thomas Zander und Markus Zentner stellten sich der Wiederwahl und alle für 3 Jahre wiedergewählt. Die Fahnenbegleitungen Gerold Auchter und Günther Maas stellten sich ebenso zur Wiederwahl und sind gewählt für weitere 6 Jahre. Nachdem der bisherige stellvertretende Vorsitzende Raymond Kalus zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde, musste nun ein neuer Stellvertreter gewählt werden. Vorschläge aus der Ver-

sammlung Benjamin Zwaka; für 3 Jahre gewählt. Kassenprüfer werden jedes Jahr neu gewählt. Vorgeschlagen wurde der bisherige Amtsinhaber Jens Deisenhofer und neuer Vorschlag Josef Zentner; beide für ein Jahr gewählt. Alle Wahlen erfolgten einstimmig und alle Gewählten nahmen die Wahl an. Mit dem Dank und der Gratulation vom Wahlleiter konnte der Punkt Wahlen abgeschlossen werden. Die Ehrungen übernahm der neugewählte 1. Vorsitzende Raymond Kalus. Zum 70. Geburtstag konnte Fritz Buck und Franz Pfänder gratuliert werden. Zum 80. Geburtstag konnten Adam Koschuhar und Helmut Gösele die Hand geschüttelt werden und zur Gratulation eine Flasche Wein als Präsent überreicht. Zum 75. Geburtstag und Ernennung zum Ehrenmitglied mit Urkunde konnte Hermann Diem gratuliert werden.



Eine weitere Ehrenurkunde und Ernennung zum Ehrenvorstand gab es für Alois Steiner. Für die jahrzehntelange ehrenamtliche Vereinsarbeit, sechs Jahre im Ausschuss, 15 Jahre stellvertretender Vorsitzender und 17 Jahre Vorsitzender der Kameradschaft wurde ihm ein Geschenkkorb mit Präsent überreicht.

Einen Ausblick auf das kommende Jahr und dem Termin Bastiani 17. Januar 2026 konnte der neue Vorstand Kalus die harmonisch verlaufene Generalversammlung offiziell beschließen.



Sportverein

Abteilung Handball

Herren

SV Uttenweiler – HSG Langenargen/Tettang 3 38:22(19:12)

Mit viel Tempo zum ersten Heimsieg der Rückrunde. Die Rückrunde startet mit demselben Gegner wie die Hinrunde endete. Diesmal kehrten sich die Vorzeichen um und man konnte mit 12 Mann antreten, während die Gäste aus Langenargen-Tettang mit einem 8 Mann starken Kader antraten. Dementsprechend war die Marschroute für das Spiel schnell getroffen und man wollte

durch Geschwindigkeit den konditionellen Vorteil ausspielen und das Spiel schnell für sich entscheiden. Dies gelang auch und man konnte sich nach 15 Minuten bereits mit 7 Toren Vorsprung absetzen. Im weiteren Verlauf der ersten Halbzeit wurde noch weiter rotiert um möglichst vielen Spielern Einsatzzeiten zu geben. So stand zum Pausentee eine Führung von 19:12 für die Blauweißen auf der Anzeigetafel. In der zweiten Halbzeit startete man etwas nervös und es dauerte bis die Herren des SV Uttenweiler wieder an die Treffsicherheit und das Tempo der ersten Halbzeit anknüpfen konnten. Nachdem man dieses wieder gefunden hatte gestaltet sich das Spiel wie in der ersten Halbzeit und die Blauweißen konnten den Vorsprung sukzessive vergrößern. Am Ende stand ein ungefährdeter und in der Höhe verdienter Sieg zu Buche. In der nächsten Trainingswoche gilt es weiter an den Potentialen zu arbeiten um gegen den direkten Tabellennachbarn aus Weingarten am nächsten Wochenende ebenfalls siegreich zu sein. Im zweiten Spiel der Rückrunde ist der TV Weingarten 3 zu Gast. Anpfiff ist am 01.02. um 19 Uhr in Uttenweiler.

Für den SV Uttenweiler spielten: Bernhard Sporleder (10), Heiko Fülle (9), Marvin Leser (7), Thomas Witkowski (4), Stefan Blersch (3), Daniel Fülle (3), Leon Peter (2), Moritz Hartmann, Oliver Hengstler, Rolf Peter, Helmut Reinhart, Viktor Riedel
Offizielle: Ilija Kevilovski, René Tschuschke

C-Jugend

SG Ehingen/Schemmerhofen/Uttenweiler –

TSZ Lindenberg

16:13 (8:6)

Es spielten: Sarina Jovanovich, Sirin Pröll(1), Salma Neumann(5), Pauline Schälke(1) Helen Bachmann(3), Emilia Slivka(5), Pia Zimmermann, Melina Gerster(1)

D-Jugend

JSG Lonsee/Bernstadt - SG Ehingen/

Schemmerhofen/Uttenweiler

28:9 (14:3)

Es spielten: Hannes Milverstaedt (5), Julian Siegle (2), Lena Zarembo (2), Elias Buckenmaier, Vanessa Hilber, Kilian Rechtsteiner, Marina Reinhardt, Eva Silz

Vorschau auf die kommenden Spiele in der nächsten Woche

01.02.2025 Herren: SV Uttenweiler –

TV Weingarten 3

19:00 heim

01.02.2025 Damen: SG Schemmerhofen/Uttenweiler –

TG Biberach 2

17:00 heim

01.02.2025 C-Jugend: TV Isny - SG Eh./Scheho/

Uttenweiler

14:45 auswärts

01.02.2025 D-Jugend: TV Gerhausen 2 -

SG Eh./Scheho/Uttenweiler

13:30 auswärts

Vereinsnachrichten Ahlen

Eintracht Seekirch

Papiersammlung - Voranzeige

Am Samstag, 22.02. findet die nächste Papiersammlung der Eintracht Seekirch statt. Gesammelt wird in Alleshäusern, Seekirch, Tiefenbach, Ahlen, Ödenahlen und Brasenberg. Bitte sammeln Sie bis dahin Ihr Altpapier und Kartonagen. Vielen Dank!

Kaffeekränzchen

Leckere Kuchen und Torten mit Liebe gebacken gibt es am **Freitag, den 21.02. ab 14:30 Uhr im Sportheim Seekirch.** Sie sind herzlich eingeladen zum Kaffeekränzchen mit Freunden und Bekannten.

Auch für das Vesper ist mit verschiedenen Wurstsalatvariationen gesorgt!

Wir freuen uns auf Sie!
Die Sportlerinnen und Sportler des SV Eintracht Seekirch

Vereinsnachrichten Dieterskirch

Sportfreunde Bussen

Frauenfrühstück



Vereinsnachrichten Offingen

Musikverein

100 Jahre Musikverein Offingen e.V. - Ein Grund zu feiern!
Im Jahr 2025 wollen wir dieses Jubiläum mit der Ausrichtung des Kreismusikfestes des Blasmusik-Kreisverband-Biberach gebührend feiern. Unser Fest wird vom Freitag 16. bis zum Montag 19. Mai stattfinden. Starten werden wir am Freitag mit einer DJ-Partynacht «Bussenbeben» mit den DJs Matra, Philhouse und Rudy MC. Am Samstag und am Sonntag Vormittag finden jeweils die am Kreismusikfest traditionellen Wertungsspiele statt. Danach folgt an beiden Tagen jeweils ein Sternmarsch durch Offingen mit den anwesenden Musikkapellen. Dieser endet dann mit einem «Gesamtchor» als Höhepunkt am Brunnenplatz. Im Anschluss wird am Samstag das Festzelt vom Musikverein Ertingen bestens unterhalten. Danach werden die Kapellen rund um den Bussen beim „Bussenfestival“ im Zelt so richtig für Stimmung sorgen! Am Sonntag starten wir schon etwas früher, traditionell mit einem Festgottesdienst in der Bussenkirche. Anschließend können, direkt am Festgelände, verschiedene landwirtschaftliche Maschinen, von früher bis heute, bestaunt werden. Im Festzelt geht es nach einem ausgiebigen Frühschoppen mit dem soge-

nannten 100er-Kapellen-Treffen weiter. Eine Zusammenkunft aller Kapellen der Umgebung, welche auch in diesem Jahr das 100-jährige Jubiläum feiern dürfen. Alle diese Kapellen spielen auf und sorgen wieder für beste Stimmung. Der Sonntagabend steht dann unter dem Motto „Blasmusik meets Rock“ und die Band „rockin' HARD“ heizt dem Festzelt nochmals richtig ein! Am Montag Nachmittag sind Familien und Senioren zum Kreissenorenachmittag geladen. Unterhaltung findet durch das Kreissenorenorchester und verschiedene Programmpunkte statt. Zum Festausklang findet ein Schwäbischer Abend statt. Pünktlich zum Feierabend gibt es herzhaftes, schwäbische Köstlichkeiten und mit „Achims Wirtshausmusik“ und „Schwäbisch 7“ Blasmusik vom Feinsten! Um dieses Mega-Event für alle zu einem unvergesslichen Erlebnis zu machen, sind wir auf zahlreiche Unterstützung angewiesen. Über Kuchenspenden und Hilfe bei den Arbeitseinsätzen würden wir uns riesig freuen. Gerne dürfen Sie sich für Kuchenspenden bei Tamara Traub (0157-30125173) und für Arbeitsdienste bei Simone Rauscher (0151-58181247) melden. Vielen Dank für Ihre Unterstützung!

Theatergruppe

Die Theatersaison 2024/2025 ist für die Offinger Theatergruppe wieder zu Ende gegangen. Unser Stück „Opa, es reicht!“ ist bei den Besuchern sehr gut angekommen und hat für Spaß und gute Stimmung in der Bussenhalle gesorgt. Mit einer viermal ausverkauften Bussenhalle konnten wir einen neuen Besucherrekord verzeichnen. Die Theatergruppe möchte sich bei allen Zuschauern für Ihr Kommen nochmals recht herzlich bedanken. Sie haben uns wieder viel Ansporn und Vorfreude auf die kommende Theatersaison gegeben. Wir möchten uns auch bei allen Helfern und Unterstützern für die tatkräftige Hilfe recht herzlich bedanken. Vielen Dank!
Dieter Halbherr, Theatergruppe Offingen

Seelsorgeeinheit Bussen

Darstellung des Herrn - Lichtmess Lesejahr C
02.02.2025 Evangelium: Lk 2,22 - 40

Kerzenweihe & Lichterprozessionen:
40 Tage nach Weihnachten feiern wir „Mariä Lichtmess“.



Licht ist das Zentrum:
Das wahre Licht (Joh 1,9), das in die Welt gekommen ist, wird in den Tempel gebracht und es geschieht Begegnung!

- Simeon schenkt diese Begegnung Frieden.
- Hanna wird zur Zeugin für Jesus Christus.
- Maria empfängt Segen und Schmerz.

Jede Begegnung verändert unser Leben!

Wie lebe ich Begegnung?

FÜR ALLE GEMEINDEN
Gottesdienste in den Unlinger Gemeinden

Samstag, 01.02.	19:00	Unlingen
Sonntag, 02.02.	08:30	Möhringen
	10:00	Dietelhofen

Beichtgelegenheiten in der Seelsorgeeinheit

Bussenkirche in der Winterzeit: Am 1. Samstag im Monat um 10.45 Uhr, nach der Wallfahrtsmesse. Ab April wieder wöchentlich. Beichtgespräche sind außerhalb dieser Zeiten immer möglich. Wenden Sie sich dafür bitte direkt an Pater Alfred oder Pfarrer Grau. Seelsorgegespräche sind ebenso bei PR Sr. Marietta Jenicek, PM Sr. Maritta Rapp und PR Wolfgang Holl möglich. Sie können dafür direkt kontaktiert werden.

**ST. SIMON UND JUDAS UTTENWEILER /
ST. URSULA DIETERSKIRCH / ST. NIKOLAUS SAUGGART/
ST. JOHANN BAPTIST OFFINGEN**

Samstag, 01. Februar

10:00	Bussenkirche	Hl. Messe, †Simon, Albert, Martin Mayer u. verst. Angehörige, Mathilde Scheffold u. Anna Walter u. verst. Angehörige, mit Krankensalbung, anschl. Beichte
19:00	Sauggart	Hl. Messe, Jahrt.messe für †Veronika Maier m. Kerzensegnung u. Blasiussegen

Sonntag, 02. Februar – 4. Sonntag im Jahreskreis, Lichtmess

08:30	Uttenweiler	Hl. Messe, Segnung Kerzen u. Blasiussegen
10:00	Bussenkirche	Hl. Messe, mitgestaltet vom Kirchenchor, m. Segnung von Kerzen u. Blasiussegen
10:00	Dieterskirch	Hl. Messe, mit Segnung von Kerzen und Blasiussegen, für †Josef und Maria Bailer, für †Josef und Maria Rehm
11:00	Offingen	Kinderkirche in der Pfarrkirche
13:00	Uttenweiler	Rosenkranz

Dienstag, 04. Februar

09:00	Uttenweiler	Hl. Messe
19:00	Offingen	Wallfahrtsmesse in der Pfarrkirche, mit Blasiussegen

Mittwoch, 05. Februar

16:30	Uttenweiler	Rosenkranz im 3. OG Schlosshof
-------	-------------	--------------------------------

Donnerstag, 06. Februar

18:30	Uttenweiler	Hl. Messe
19:00	Denting	Hl. Messe

Freitag, 07. Februar

07:45	Uttenweiler	Schülergottesdienst
17:00	Uttenweiler	Rosenkranz für den Frieden

Samstag, 08. Februar

19:00	Uttenweiler	Hl. Messe, 1. Jahrtag für †Paul Moll
-------	-------------	--------------------------------------

Sonntag, 09. Februar – 5. Sonntag im Jahreskreis

10:00	Bussenkirche	Hl. Messe
10:00	Dieterskirch	Hl. Messe, zum JG für †Margot Hafner
10:00	Sauggart	Lobpreisgottesdienst, mitgestaltet vom Kirchenchor
13:00	Uttenweiler	Rosenkranz

Das Heilige Jahr 2025 und der Ablass

Ablass ist ein Reizwort, seitdem Martin Luther gegen den Missbrauch der Ablass Geschäfte gewettert hat. Und dabei ist der Ablass ein Mittel, um die Barmherzigkeit Gottes, die alles Begreifen übersteigt, in den Blick zu bekommen. Es geht nicht um Geld. Es geht nicht um Leistung. Es geht darum: Ich lasse mich auf Gottes Wirken in mir und in meinem Leben ein. Über den modernen Ablasshandel konnte man in der „Wirtschaftswoche“ lesen: „Wenn Miroslav Zadach aufs Gaspedal tritt, muss der Fahrer des HSV-Mannschaftsbusses kein schlechtes Gewissen haben. Der Hamburger Sportverein will sich für jedes Gramm CO2, das der Transport der Profikicker verursacht, freikaufen: Etwa 30 000 Euro wird der Verein pro Saison an die Klimaagentur Atmosfair zahlen, die das Geld in Klimaschutzprojekte in Thailand, Honduras oder Burkina Faso steckt. Der HSV ist in guter Gesellschaft: Auch die Deutsche Bahn, Unilever, Bosch, die Marriott-Hotels und die Münchener Rück kaufen sich vom Klimamakel frei. Und so funktioniert der neuzeitliche Ablasshandel: Erst beichten Unternehmen oder Privatpersonen ihre CO2-Sünden einer Klimaagentur. Die rechnet aus, wie hoch die Emissionen eines Fluges, eines Rockkonzerts oder eines kompletten Privathaushalts sind. Anschließend verkauft die Agentur Zertifikate in entsprechender Höhe an den Verursacher der Treibhausgase. Die Einnahmen aus diesen Verkäufen finanzieren Solarstromprojekte, Biogasanlagen oder effiziente Bewässerungssysteme – zumeist in Entwicklungs- oder Schwellenländern – und tilgen so die eigene CO2-Schuld“. Um solch ein „freikaufen“ geht es überhaupt nicht. Es geht um Schaden, den meine Sünden anrichten. Ich schädige durch mein sündhaftes Verhalten andere Menschen, mich, die Natur oder auch meine Beziehung zu Gott. Ich erzähle etwas über einen Menschen, was mir erzählt wurde. Dann stellt es sich als falsch heraus: Der Schaden ist da. Ich stehe auf und bin wahnsinnig genervt, die Nacht war schlecht. Ich lasse meine Unzufriedenheit an meinen Kindern aus. Deren Stimmung geht auch den Bach herunter und sie geben es weiter zu den anderen, die sie treffen. Viele Beispiele gibt es da. Um dieses Thema geht es. Wie kann ich es wiedergutmachen? Ungeschehen machen geht ja nicht. Irgendwie arbeitet es in mir. Und da kommt der Ablass in den Blick. Für den religiösen Menschen gibt es etwas, um diese Schuld loszuwerden: Ablass heißt im lateinischen: indulgentia. Es ist ein „Gnadenakt“ der Kirche. Die Kirche verwaltet einen Gnadenschatz. Eine Gnadenquelle, aus der sie schöpft. Diese Quelle versiegt nie. Man kann sie nicht messen, berechnen oder anderes. Es geht um die unermessliche Barmherzigkeit Gottes, die die Kirche zu den Menschen bringen soll. Für den „Vollkommenden Ablass“ muss ich etwas tun:

Die Bußgesinnung: Mir muss bewusst sein, dass ich Schuld auf mich geladen habe. Ich bereue diese Schuld. Ich habe eine Bußgesinnung und bete ein Bußgebet. Ich besuche eine Heilige Messe und gehe zur Beichte.

Die Bußwerke: Wallfahrten zu den heiligen Stätten des Jubiläums, denen das Ablassprivileg zukommt:

- Die heiligen Stätten in Rom

- Die heiligen Stätten im Heiligen Land
- Die Kathedalkirchen, die päpstlichen Basiliken oder die weiteren, durch den Bischof benannten Orte – wie unserer Bussenkirche.

An all diesen Orten soll mit dem Aufsuchen die Teilnahme an einer der genannten Feiern einhergehen:

- Die Teilnahme an der Heiligen Messe
- Teilnahme an einer Andacht, einer gestalteten Anbetung etc.
- Die Feier des Stundengebetes
- Die Feier des Kreuzweges
- Das Rosenkranzgebet

In dieser Gesinnung und in diesem Tun wirkt die Gnade Gottes in uns, heilend und bewegend. Wir bieten in der Seelsorgeeinheit Bussen verschiedene Gottesdienste dazu an. Entnehmen Sie das bitte auch aus dem Flyer „Einladung auf den Bussen“.

Weitere kirchliche Nachrichten

SEELSORGEEINHEIT ULRIKA NISCH

UNBEFLECKTE EMPFÄNGNIS AHLEN /
ST. BLASIUS ATTENWEILER / ST. JOHANNES BAPTIST
OGGELSBEUREN / ST. VITUS RUPERTSHOFEN

Freitag, 31. Januar 2025

- 17:00 Oggelsbeuren Rosenkranz im Gemeindehaus St. Joh.
18:30 Rupertshofen Rosenkranz um Frieden
19:00 Rupertshofen Eucharistiefeier (Hausjahrtag für Fam. Wunibald Liebhart †Walburga u. Alphons Liebhart; Fam. Paula Dangel †Hans Dangel; Fam. Gerhard Mohr; Fam. Hermann Roth †Hildegard Roth)

Samstag, 01. Februar 2025

- 19:00 Oggelsbeuren Eucharistiefeier m. Segnung v. Kerzen

Sonntag, 02. Februar 2025, Darstellung des Herrn

- 08:30 Rupertshofen Eucharistiefeier mit Segnung von Kerzen und Blasiussegen, anschließend Frühschoppen im Gem.h. St. Vitus
10:00 Attenweiler Eucharistiefeier m. Segnung v. Kerzen
11:15 Oggelsbeuren Taufe von Linus Bammert
17:00 Oggelsbeuren Rosenkranz in der Kirche

Montag, 03. Februar 2025, Hl. Blasius

- 18:30 Oggelsbeuren Rosenkranz
19:00 Oggelsbeuren Eucharistiefeier mit Blasiussegen

Dienstag, 04. Februar 2025

- 19:00 Attenweiler Eucharistiefeier (†Eugen Schmid u. Angehörige, GJT; †Richard, Erich u. Hildegard Liebhart u. Angehörige)

Mittwoch, 05. Februar 2025

- 15:10 Attenweiler Gruppenstunde Erstkommunionkinder
17:00 Oggelsbeuren Rosenkranz um Frieden im Gemeindeg.

- 19:00 Ahlen Eucharistiefeier mit Segnung von Kerzen und Blasiussegen

Donnerstag, 06. Februar 2025

- 17:00 Rupertshofen Rosenkranz für geistliche Berufe
19:00 Attenweiler Rosenkranz für geistliche Berufe

Freitag, 07. Februar 2025

- 17:00 Oggelsbeuren Rosenkranz für geistliche Berufe im Gemeindehaus St. Johannes Baptist
18:30 Rupertshofen Rosenkranz um Frieden
19:00 Rupertshofen Eucharistiefeier (Hausjahrtag für Fam. Ernst Roth; Fam. Miller-Maucher u. Paul Maucher; Fam. Haug †Maria Haug; Fam. Josef Rief)

Samstag, 08. Februar 2025

- 19:00 Ahlen Eucharistiefeier

Sonntag, 09. Februar 2025, Darstellung des Herrn

- 08:30 Oggelsbeuren Eucharistiefeier
10:00 Attenweiler Eucharistiefeier zum Patrozinium mit Blasiussegen
14:00 Attenweiler Andacht zum Patrozinium mit Blasiussegen anschließend Gemeindefeier
17:00 Rupertshofen Rosenkranz

Kath. Kirchengemeinde St. Vitus, Rupertshofen

Am Sonntag, 02.02. findet nach der Eucharistiefeier um 8:30 Uhr im Gemeindehaus ein Frühschoppen statt. Dazu sind alle recht herzlich eingeladen. Wir freuen uns über euer Kommen.

Kollektenergebnisse

	Ahlen	Attenweiler	Oggelsbeuren	Rupertshofen
Missiokollekte	30,10 €	37,60 €	100,30 €	---
Priesterausbildung	---	---	55,20 €	---
Martinuskollekte	---	34,27 €	---	49,10 €
Diasporakollekte	34,80 €	---	65,45 €	58,70 €
Jugendkollekte	23,10 €	14,33 €	52,07 €	---
Adveniatkollekte	65,20 €	121,45 €	380,50 €	652,10 €
Sternsinger	538,37 €	3.759,60 €	1.567,00 €	1.607,70 €

Allen Spendern ein herzliches Vergelt's Gott! Ein besonderer Dank gilt den Sternsängern, die in allen vier Gemeinden unserer Seelsorgeeinheit unterwegs sein konnten und ihren Begleitern, die mit viel Mühe und Engagement die Sternsängeraktion durchführten und den Segen von Haus zu Haus brachten.

Veranstaltungsreihe Mitten aus dem Leben - Lesung - im DA-ZWISCHEN leben

Wenn ein geliebter, nahestehender Mensch stirbt, sterben auch die Ideen und Perspektiven, die wir gemeinsam mit diesem Menschen geteilt haben. Wir befinden uns in einem «DA-ZWISCHEN», das nicht mehr so ist wie es vorher war und in dem wir zugleich noch nicht wissen, was danach kommen wird. Ein «DA-ZWISCHEN», das oft sehr schwer auszuhalten ist. Wie lange dauert es? Wo führt es hin? Was hilft in dieser Zeit der Trauer mit all ihren Facetten? Silke Szymura-Laux, heute Bestatterin, freie Trauerrednerin, Trauerbegleiterin und Buchautorin hat es selbst erlebt. 2013 verstarb ihr damaliger Lebensgefährte auf einer gemeinsamen Nepalreise. An diesem Abend wird Silke Szymura-Laux von

ihren Erfahrungen erzählen, gerahmt durch ausgewählte Texte aus ihren Büchern. Sie wird davon berichten, was ihr persönlich beim Weitergehen geholfen hat. Im Anschluss laden wir zum Austausch ein. Donnerstag, 06. Februar 2025, 19.00 Uhr kath. Gemeindehaus Ochsenhausen, Jahnstr. 6, 88416 Ochsenhausen Eine Anmeldung ist nicht erforderlich. Eintritt ist frei – Spenden sind erwünscht. Veranstalter: Kontaktstelle Trauer Dekanate und Caritas Biberach - Saulgau in Kooperation mit AGUS - Biberach, keb Biberach-Saulgau, KonTiki Biberach, vhs Biberach.

Kath. Kirchengemeinden der Seelsorgeeinheit Ulrika Nisch Ahlen, Attenweiler, Oggelsbeuren, Rupertshofen

Kirchstr. 9, 88448 Attenweiler, Telefon 07357/444
kath.kirche_gem.attenweiler@outlook.de, www.se-ulrika-nisch.de
Pfr. Beda Hammer, Telefon: 07357-444, beda.hammer@drs.de
Nachbarschaftshilfe: Frau Schilling, Tel. 07357/1382

Öffnungszeiten

Dienstag 8 - 12 Uhr in Rupertshofen, Tel. 07357/444
Donnerstag 8.30 - 9.30 Uhr in Attenweiler, Tel. 07357/917718
Donnerstag 10.00 - 11.30 Uhr in Oggelsbeuren, Tel. 07357/2375

EVANG. KIRCHENGEMEINDE ATTENWEILER

Sonntag, 02. Februar

09:30 Gottesdienst in Warthausen (Dekan Matthias Krack)
11:00 Gottesdienst in Attenweiler (Dekan Matthias Krack)
mit musikalischer Begleitung des Posaunenchores

Montag, 03. Februar

09.00 Miniclub Attenweiler für Kinder bis zum Kindergarten-
eintritt. Treffpunkt: Turnhalle Attenweiler

Dienstag, 04. Februar

09.30 Pfarrbüro in Attenweiler geöffnet bis 11.30 Uhr
19.30 Posaunenchorprobe in Attenweiler

Mittwoch, 05. Februar

20.00 Kirchenchorprobe

Sonntag, 09. Februar

09:30 Gottesdienst in Attenweiler (Pfarrer Gunther Wruck)
11:00 Gottesdienst in Warthausen (Pfarrer Gunther Wruck)

Einladung zur Singstunde - Singen wir ein Lied zusammen...

Nach der Winterpause beginnt die Probenarbeit wieder am 05.02.25 um 20:00 im ev. Gemeindehaus. Unter dem Motto „7 Worte – 7 Orte“ findet im Distrikt Biberach ein besonderes Projekt. An den sieben Sonntag vor Ostern findet an je einem Ort im Distrikt ein zentraler Gottesdienst zu einem der „Sieben letzten Worten Jesu“ am Kreuz statt. Der Auftakt für diese besondere Gottesdienstreihe ist in Attenweiler am 09.03.2025. Der Gottesdienst wird von Dekan Krack gehalten und vom Posaunenchor und Kirchenchor musikalisch mitgestaltet. Ebenfalls in der Passionszeit ist ein Abendgottesdienst am Gründonnerstag geplant. Am 18.05.25, am Sonntag Kantate, steht traditionell der Gesang im Mittelpunkt des Gottesdienstes. Auch diesen Gottesdienst wird der Kirchenchor mitgestalten. Der Chor freut sich über jeden, der dem Motto „Singen wir ein Lied zusam-

men...“ folgt und bei der ersten Probe nach der Winterpause am 05.02.25 um 20:00 im ev. Gemeindehaus vorbeischaut.

Vertretung im Pfarramt

Das Ev. Pfarramt Attenweiler ist z.Zt.vakant,
Vertretung hat Pfarrerin Margit Bleher, 07351/4292542
Dekanatamt.Biberach.Referentin@elkw.de
Ansprechperson bei Bestattungen ist Pfarrer Gunther Wruck,
07351/3001000 gunther.wruck@elkw.de
Ansprechperson aus dem KGR ist Frau Andrea Eller, gew. Vors.,
07357/917586 anelle75@gmx.de
Das Pfarrbüro mit Frau Honig ist dienstags 09.30 Uhr bis 11.30
Uhr in Attenweiler geöffnet. Kerstin.Honig@elkw.de.

ev. Pfarramt Attenweiler

Aßmannshardtstr. 1, Tel. 07357/856
pfarramt.attenweiler@elkw.de
Öffnungszeiten: Dienstags 9.30 Uhr bis 11.30 Uhr

EVANG. KIRCHENGEMEINDE RIEDLINGEN

Sonntag, 02.02.2025

09:30 Gottesdienst in der Evang. Kirche in Pflummern
10:45 Abendmahlsgottesdienst im Gerh.-B.-Haus Ertingen

Mittwoch, 05.02.2025

14:00 Konfirmandenunterricht (KonfiZeit2) im Joh.-Z.-Haus

Mittwoch, 05.02.2025 – Ökumenische Bibelabend-Reihe

20:00 Ök. Bibelabend im Gerhard-Berner-Haus in Ertingen
Johannesevangelium: „Ich bin das Brot des Lebens“

Sonntag, 09.02.2025

09:30 Abendmahlsgottesdienst im Johannessaal Dürment.
17:30 „Augenblick“-Gottesdienst mit der „fresh“-Band und
Vorstellung der neuen Konfis 2 mit Bibelübergabe im
Johannes-Zwick-Haus in Riedlingen (Kaiser + Team)

Hinweis

Ab Januar 2025 finden die Gottesdienste in Riedlingen wieder
im Johannes-Zwick-Haus statt (Winterkirche) um 10:00 Uhr.

Pfarramt Riedlingen

Grabenstr. 14, Tel. 07371/2567, Fax 07371/7044
Pfarramt.Riedlingen@elkw.de

Öffnungszeiten: Dienstag 9 bis 11:30 Uhr.
Mittwoch 9 bis 11:30 Uhr. Freitag 9 bis 11:30 Uhr

Weitere Nachrichten

Landratsamt Biberach informiert

Das Landratsamt – Landwirtschaftsamt informiert: Fristen für Stickstoffbodenproben 2025 (Nmin-Untersuchung) starten
Stickstoff ist teuer, deswegen sollte er zur Düngung genau bemessen werden. Und: Wird zu viel gedüngt, besteht die Gefahr, dass

Nitrat ins Grundwasser gelangt. Bei Nährstoffmangel hingegen kann es zu Ertragseinbußen kommen. Deshalb ist es wichtig zu wissen, wie viel Stickstoff im Boden vorhanden ist, bevor gedüngt wird. Der Stickstoffgehalt im Boden wird durch die Witterung im Winter, die Bodenverhältnisse und die Vorfrucht beeinflusst. Um zuverlässige Informationen über die Stickstoffversorgung zu erhalten, ist eine Untersuchung über den im Boden bereits mineralisierten Stickstoff notwendig (Nmin-Untersuchung). Laut Düngeverordnung sind der Betriebsinhaber beziehungsweise die Betriebsinhaberin vor dem Düngen dazu verpflichtet, für jede Bewirtschaftungseinheit den Düngebedarf zu berechnen. Die Düngebedarfsberechnung erfolgt am besten anhand der Werte der eigenen Nmin-Proben. Daher empfiehlt das Landwirtschaftsamt allen Landwirten, Nmin-Proben zu ziehen oder ziehen zu lassen. Für Landwirte, deren Flächen in Wasserschutzgebieten ausgleichsberechtigt sind, ist das Ziehen der Bodenproben Pflicht. Kann ein Landwirt bei einer Kontrolle keine Probeergebnisse vorlegen, wird die SchALVO-Ausgleichsleistung nicht gewährt. Seit 2021 ist eine Bodenprobe zur Ermittlung des im Boden verfügbaren Stickstoffs außerdem in Nitratgebieten nach § 13a DüV („rote Gebiete“) vorgeschrieben. Die Probenahme ist für jeden Schlag beziehungsweise jede Bewirtschaftungseinheit vorgeschrieben, außer auf Grünland, Dauergrünland und mehrschnittigem Feldfutter. Die Abgrenzung der „roten Gebiete“ hat sich zum 6. Dezember 2022 geändert. Die aktuelle Abgrenzung kann über www.lal-maps.de à Pflanzliche Erzeugung à Nitratgebiete / Eutrophierte Gebiete eingesehen werden. Das beauftragte Labor liefert dem Landwirt mit dem Ergebnis eine Düngebedarfsberechnung. Der Probenahmezeitraum ist begrenzt. Die Beprobung der Winterungen ist vom 1. Februar bis 30. April, der Sommerungen vom 15. Februar bis 30. April, von Kartoffeln vom 15. Februar bis 15. Juni und von Mais vom 15. März bis 30. Juni möglich. Es ist darauf zu achten, dass die Bodenprobe erst kurz vor der ersten Düngungsmaßnahme gezogen wird. In Wasserschutzgebieten ist bei Mais die späte Nmin-Methode im Vierblatt-Stadium des Mais vorgeschrieben, der Beprobungszeitraum ist hier vom 30. April bis zum 30. Juni. An folgenden Sammelstellen können die Proben abgegeben werden:

- Biberach, Laupheim, Riedlingen, Uttenweiler und Erolzheim: bei der jeweiligen BayWa AG;
- Reinstetten: beim Raiffeisen Lagerhaus;
- Unteressendorf: BAG;
- Schemmerhofen: Landwirtschaftliches Lagerhaus Pappelau;
- Füramoos: Franz Hörnle;
- Bonlanden: Anton Ziesel;
- Dunzenhausen: Rupert Härle;
- Neufra: Peter Baisch;
- Obermarchtal: Norbert Munding;
- Hausen o. U.: Wolfgang Rommel;
- Machtolsheim: Labor Dr. Lehle.

Das Labor Dr. Jans nimmt nicht mehr am NID teil. Es können hier keine Nmin-Proben mehr abgegeben werden. Unter www.duengung-bw.de können die NID-Bögen online ausgefüllt und die Düngebedarfsberechnung durchgeführt werden. Außerdem gibt es hier weitere Informationen zur Nmin-Probenahme, Düngebedarfsberechnung und Düngeverordnung. Werden die NID-Bögen online ausgefüllt, sind die Ergebnisse schneller verfügbar. Zudem sind online ausgefüllte NID-Bögen kostengünstiger, da keine Eingabe durch das Labor mehr erfolgen muss. An allen Sammel-

stellen können interessierte Landwirte auch weiterhin Formulare, Probebehälter und Bohrstöcke ausleihen. Fragen beantworten das Landwirtschaftsamt unter Tel. 07351 52-6712 bis 52-6719) und der Maschinenring Biberach-Ehingen unter 07351 1882610.

Das Landratsamt - Landwirtschaftsamt informiert: Schülerabend der Fachschule für Land- und Hauswirtschaft

Die Fachschule für Land- und Hauswirtschaft Biberach lädt zum traditionellen Schülerabend ein. Der Festabend findet am Freitag, 14. Februar 2025, in der Mehrzweckhalle in Untersulmetingen, Obersulmetinger Straße 56, 88471 Laupheim statt. Einlass ist ab 19 Uhr. Eingeladen sind alle ehemaligen Schülerinnen und Schüler, Studierenden und Lehrkräfte sowie Berufsabsolventinnen und -absolventen der Land- und Hauswirtschaft 2024 mit ihren Familien. Die Studierenden der Fachschule bieten ein buntes Programm aus Fachvorträgen und Unterhaltung. Zudem erhalten die Landwirtinnen und Landwirte sowie die Hauswirtschaftlerinnen und Hauswirtschaftler des Jahres 2024 ihre Berufsabschlussurkunden. Die Landwirtschaftsmeisterinnen und Landwirtschaftsmeister sowie die Hauswirtschaftsmeisterinnen des Jahres 2024 werden an diesem Abend ebenfalls geehrt. Umrahmt wird der Abend von der Schülerkapelle der Fachschule Biberach.

Landratsamt-Landwirtschaftsamt informiert: Anfängerschulung des Bezirks-Imkervereins zur Bienenhaltung und Imkerei

Der Bezirks-Imkerverein Biberach an der Riß e.V. bietet einen umfassenden Anfängerkurs an. Ab Mittwoch, 5. Februar 2025 können Interessierte in die wunderbare Welt der Honigbienen eintauchen. In vier Online-Theorie-Schulungen vermittelt Kursleiter Helmut Fessler das nötige Grundwissen. Er ist der Vereinsvorsitzende sowie Vizepräsident und Obmann im Landesverband Württembergischer Imker. Von der Biologie der Bienen über die Pflege der Völker durch das Bienenjahr bis hin zur Honigernte werden alle wichtigen Themen behandelt. Die Online-Theorie-Schulungen sind jeweils am Mittwoch am 5., 12., 19. und 26. Februar 2025 von 19 bis 21 Uhr. Doch Imkern ist mehr als nur Theorie. Deshalb bietet der Verein auch eine intensive Praxis-Ausbildung an. Von Mai bis Dezember können die Teilnehmerinnen und Teilnehmer, die mit eigenen Bienen beginnen, ihr neu erworbenes Wissen an den eigenen Bienen anwenden. Unter Anleitung von drei Ausbildern lernen sie den wesensgemäßen, naturnahen und sicheren Umgang mit den Bienen. Unser Ausbildungs-Team wurde 2023 von einer deutschen Fachzeitschrift als „Dream-Team für die Jung-Imker-Ausbildung“ ausgezeichnet und prämiert. Weitere Informationen und die Möglichkeit zur Anmeldung gibt es auf der Homepage www.BVBiberach.de. Kontakt: Bezirks-Imkerverein Biberach/Riß e.V., H. Fessler, Grubenweg 14, 88437 Maselheim-Ellmannsweiler, E-Mail: BVBiberach@aol.com oder Telefon 07351 76099.

Familienaktion des Kreisforstamts: Familienaktion mit Führung durch den Wald bei Dämmerung

Was machen die Waldtiere eigentlich abends, wenn die Menschen sich in ihre Häuser zurückziehen? Dieser Frage geht das Kreisforstamt bei der nächsten Familienaktion am Freitag, 14. Februar, auf den Grund. Dabei begeben sich die Teilnehmer zur Dämmerung zwischen 17 und 19 Uhr in den Wald. Bitte Lampen und Blinkschuhe zu Hause lassen, die Augen gewöhnen sich

an das weniger werdende Licht. Treffpunkt ist beim Spielplatz Winterreute. Die kostenlose Veranstaltung ist für Erwachsene und für Kinder von sechs bis zwölf Jahren geeignet, jüngere Geschwister sind auch willkommen. Da die Wege verlassen werden, sollte möglichst auf Kinderwagen verzichtet werden. Für eine bessere Planung bittet das Kreisforstamt um Anmeldung per E-Mail an waldpaedagogik@biberach.de. Nach der Anmeldung erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Link zur genauen Position des Treffpunkts.

Conrad Graf-Musikschule Riedlingen

Neues Angebot der Musikschule: Akkordeon

Die Conrad Graf-Musikschule bietet ab sofort Unterricht auf dem Akkordeon an. Das Akkordeon ist stilistisch sehr vielseitig, kann solistisch sowie im Ensemble gespielt und in nahezu jedem Alter erlernt werden. Nach einiger Zeit des Unterrichts kann man an den Ensembleangeboten des Akkordeonorchester Riedlingen teilnehmen. Die Musikschule freut sich sehr, mit Herrn Dmitry Zharikov einen hochqualifizierten Musiker und erfahrenen Pädagogen gewonnen zu haben, der außer Akkordeon auch Keyboard unterrichtet. Anmeldungen an der Musikschule sind jederzeit möglich. Informieren Sie sich gerne auf unserer Homepage und melden Sie sich oder Ihr Kind zum Unterricht an. Ihre Fragen beantworten wir gerne unter Tel. 07371-7612, Infos zum Angebot und Anmeldeformulare finden Sie auch online unter <https://conradgrafmusikschule.de/>

Freizeitzentrum Schwarzachtalseen

Wir suchen zur Verstärkung unseres Teams ab April 2025 eine flexibel einsetzbare

Betriebsaufsicht/Badeaufsicht sowie Rettungsschwimmer (m/w/d)

mit Rettungsschwimmabzeichen in Silber an den Schwarzachtalseen.

Den vollständigen Ausschreibungstext entnehmen Sie bitte unserem Internetauftritt. Ihre aussagekräftige Bewerbung senden Sie bitte bis 09.02.2025 an den Zweckverband Schwarzachtalseen, Verbandsvorsitzender Jürgen Köhler, Dürmentinger Straße 14, 88521 Ertingen, info@schwarzachtalseen.de.

Zweckverband Schwarzachtalseen

Imkerverein Riedlingen

Neuimkerkurs an: „Einfach und naturnah Bienen halten!“

Der Imkerverein Riedlingen lädt alle Interessierten, Anfänger und angehenden Imker ein, im Rahmen seines Neuimkerkurses die Grundlagen und praktischen Fertigkeiten für eine naturnahe Bienenhaltung zu erlernen. Der Kurs beginnt am Mittwoch, den 12. März 2025, um 19:00 Uhr mit einem kostenlosen Informationsabend im Schützenhaus Alleshausen (Mühlgasse 17, 88422 Alleshausen). Im Anschluss erwartet Sie ein Theorieabend sowie sieben praktische Termine an einem Bienenstand. Unter fachkundiger Anleitung erfahren Sie alles, was Sie für eine naturgemäße Bienenhaltung benötigen – angepasst an die Jahreszeiten. Darüber hinaus haben die Teilnehmer die Möglichkeit, ein sanft-

mütiges Jungvolk zu erwerben und das erlernte Wissen direkt anzuwenden. Die Kursgebühr beträgt 70 €. Weitere Kosten können für die Imkerausstattung sowie das Jungvolk entstehen. Wir bitten um eine unverbindliche Anmeldung zum kostenlosen Informationsabend bei unserem Vereinsvorsitzenden Alexander Guth. Email: apisguth@t-online.de. www.schwarzachtalseen.de

Für unsere St. Elisabeth gGmbH suchen wir Dich ab sofort in Riedlingen als:

PFLEGEFACHKRAFT (m/w/d)
mit Zusätzlicher Qualifikation Mentor,
Stellv. Pflegedienstleitung, ID 3419

HAUSMEISTER (m/w/d)
auf geringfügiger Basis, ID 3392

Wir bieten dir unter anderem:
Jahressonderzahlungen
bezahlten Urlaub

www.st-elisabeth-ggmbh.de
Wir freuen uns auf
deine Bewerbung!

St. Elisabeth gGmbH



menschlich ehrlich

PAUL
ALLES BLECH

Flaschnerei, Sanitär,
Flüssigfolienabdichtung

Flaschnerei Stephan Paul, Wilhelm-Röntgen-Straße 8
88524 Uttenweiler; Tel: 0174 • 20 64 927
Fax: 07374 • 30 13 19, E-Mail: blechpaul@online.de

Unser Gasthaus mit Biergarten ist für Sie geöffnet
Mittwoch bis Montag von 11.30 bis 21.00 Uhr

Vom 31. Januar 2025
bis 2. Februar 2025
Metzelsuppe.

Gasthaus
SONNE
Oggelshausen

www.sonne-am-federsee.de

Buchauer Straße 8, 88422 Oggelshausen, Telefon 07582 8698

Ute's
DORFKÜCHE
& RIEDLINGER LANDFRAUEN



Bestellungen bitte bis 10 Uhr:
Telefon 07374/9210900
Mobil 0160/96461047
www.utes-dorfkueche.de

Abholung 11.30-13.00 Uhr
Im Aispel 18 in Uttenweiler
- auch Lieferung möglich -

SPEISEPLAN 03.02. bis 07.02.2025

MONTAG

Putengyros mit Wedges, Zaziki und Salat
Kraut-Schupfnudeln mit Salat

DIENSTAG

Siedfleisch mit Meerrettichsoße, Salzkartoffeln
und Rote-Beete-Salat
Käsespätzle mit Salat

MITTWOCH

Bandnudeln mit Lachs-Sahne-Soße und Salat
Kartoffel-Gemüse-Pfanne mit Salat

DONNERSTAG

Gefüllter Schweinebauch mit Bratensoße, Spätzle und Salat
Gemüselasagne mit Salat

FREITAG

Maultaschen mit Bratensoße, Kartoffelsalat und Salat
Blumenkohltaler mit Dip und Salat

ANGEBOT 29.01. bis 31.01.2025

Verkauf von Fleisch und Wurstwaren von Metzgermeister
Manfred Högner (auch in den Verkaufswagen vor Ort)
Montag bis Freitag von 8:00 bis 15:00 Uhr

4 Stück Maultaschen – 4,00 Euro
1 kg Stange Schinkenwurst/ Lyoner – 11,00 Euro

Vorbestellungen unter 07374 / 9210875 oder info@la-metzg.de



Ihr Fachbetrieb für:

- Beratung, Planung, Konzeption und Ausführung von
- kompletten Aussenanlagen (Wohn-, Gewerbe- und Industrieanlagen)
- Neu- oder Umgestaltung
- Hofbefestigungen, Terrassen und Wege mit Natur- und Betonsteinen.
- Teichanlagen, Bepflanzungen
- Pflege
- Bäume, Gehölz- und Heckenanschnitt

Garten- und Landschaftsbau

Hermann Willsch
Betzenweiler Str. 1
88524 Uttenweiler

Tel.: (07374) 92 19 43 gesch.
Fax: (07374) 92 19 45
mail: galabau.willsch@t-online.de



Fleisch · Wurst · Imbiss · Catering · Festzeltbetrieb

Angebot der Woche

30. Januar - 1. Februar 2025

GYROSGESCHNETZELTES

vom Albschwein aus eigener Aufzucht
fertig mariniert 100g 1,29 €

MINI HÄXLE fürs Kraut oder zum Vesper 100g 1,59 €

PAPRIKALYONER auch als Portionswurst 100g 1,39 €

BUSSENSTEIGER zum Snacken Paar 3,20 €

3. - 5. Februar 2025

Unser beliebtes BRUTZELFLEISCH

in der Form zum Selberbacken 100g 1,39 €

hausgemachte **SPÄTZLE** im Frischepack 100g 0,49 €

COUPON-AKTION

gültig vom 3. Februar bis 1. März 2025!

Uttenweiler -Ortsmitte- Küferweg 1 ☎ 07374 /10 80

24h-SB-Tankstelle mit Diesel-Kraftstoff und AdBlue

24h-SB-Waschanlage für PKW und LKW

Vollautomatische Waschanlage mit Höhe bis 3,10m

Dank unseres „TRAUB-Chip“ einfach Tanken und Waschen mit direkter Abrechnung per Mail!

KARL TRAUB

KFZ-MEISTERWERKSTATT | TANKEN | WASCHEN

Im Aispel 6
88524 Uttenweiler
Fon 07374-9211198
Mobil 0172-7494062
info@kfz-traub.de

heute schon geflüstert ...

www.minschtl.de

Küchen sind unsere Leidenschaft

KWB KÜCHEN

Tag der offenen Tür

Sonntag, 2. Februar 2025 von 13 - 17 Uhr

(keine Beratung, kein Verkauf)

RIEDLINGEN Gammertinger Str. 25/1
07371 909050
riedlingen@kwb-kuechen.de

BAD SAULGAU Paradiesstr. 27
07581 2276
badsaulgau@kwb-kuechen.de

